

Reduzieren, wiederverwenden, recyceln - Wie Unilever Verpackungskreisläufe schließt

Imke Grassau-Zetzsche
Unilever Deutschland

Hamburg T.R.E.N.D. 2020
4. Februar 2020



Unilever

Unilever ist ein globales Unternehmen

EUROPE

€ 11,4 MRD. UMSATZ

22 % DES GESAMT-UMSATZES

THE AMERICAS

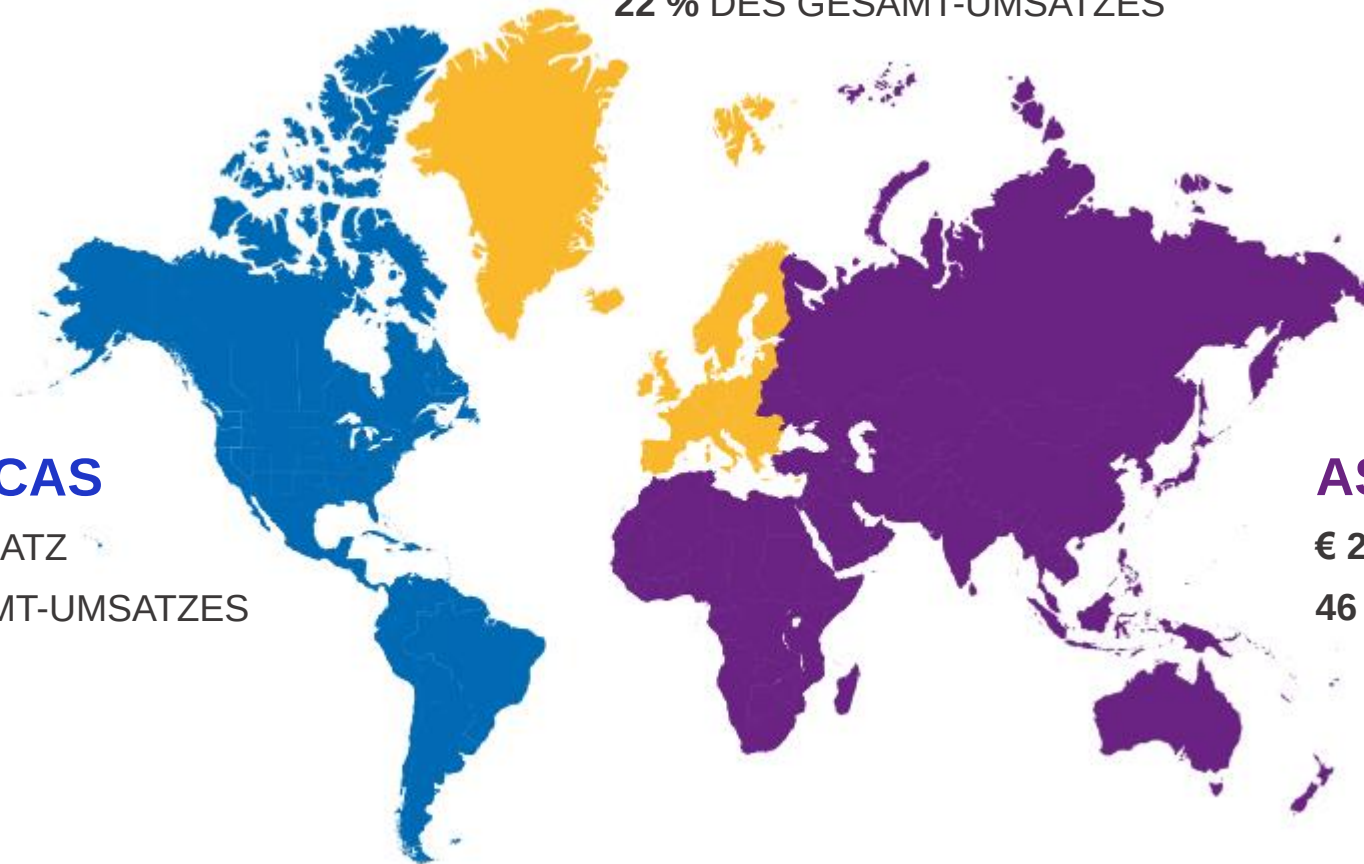
€ 16,5 MRD. UMSATZ

32 % DES GESAMT-UMSATZES

ASIA/AMET/RUB

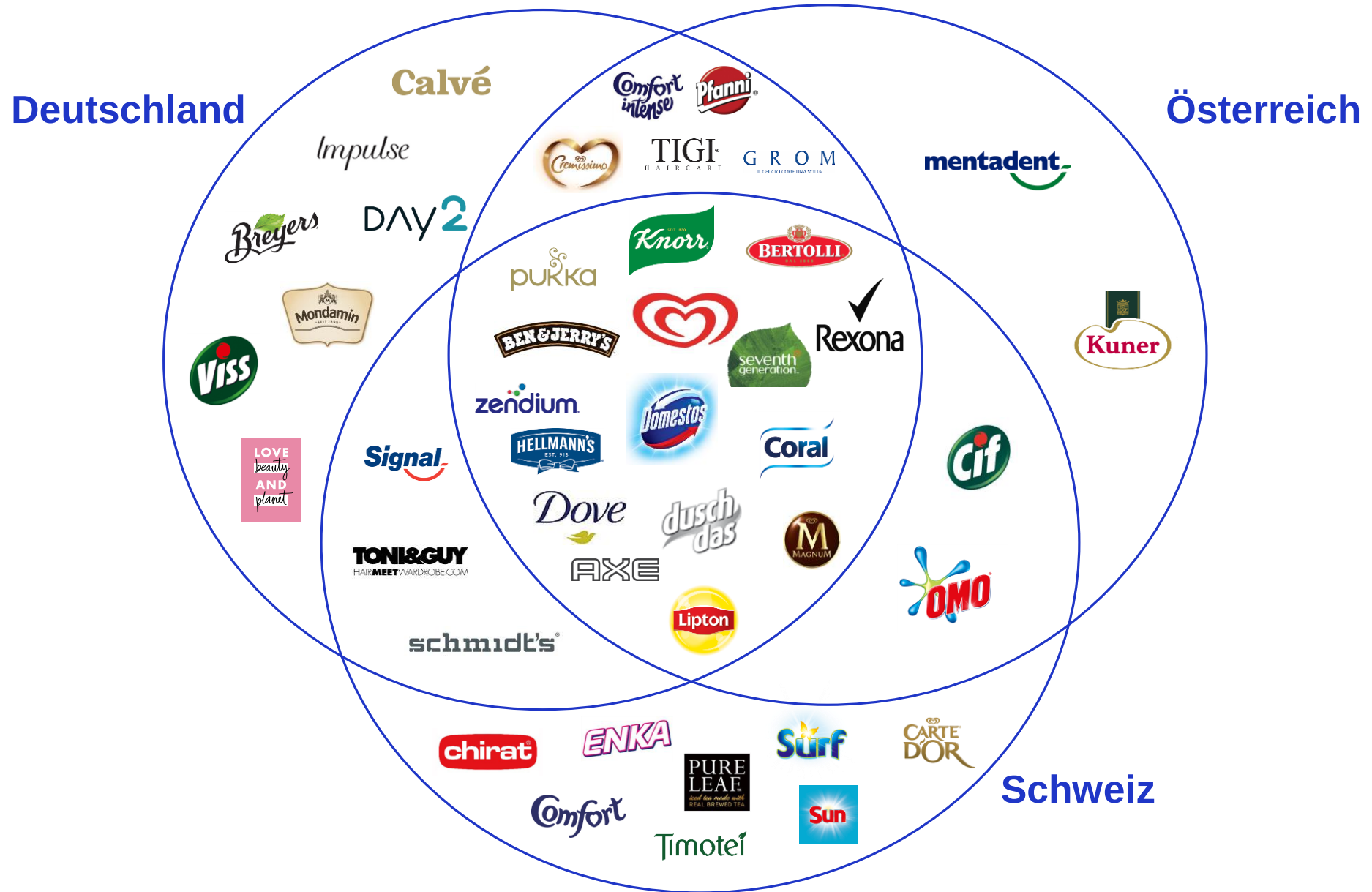
€ 24,1 MRD. UMSATZ

46 % DES GESAMT-UMSATZES

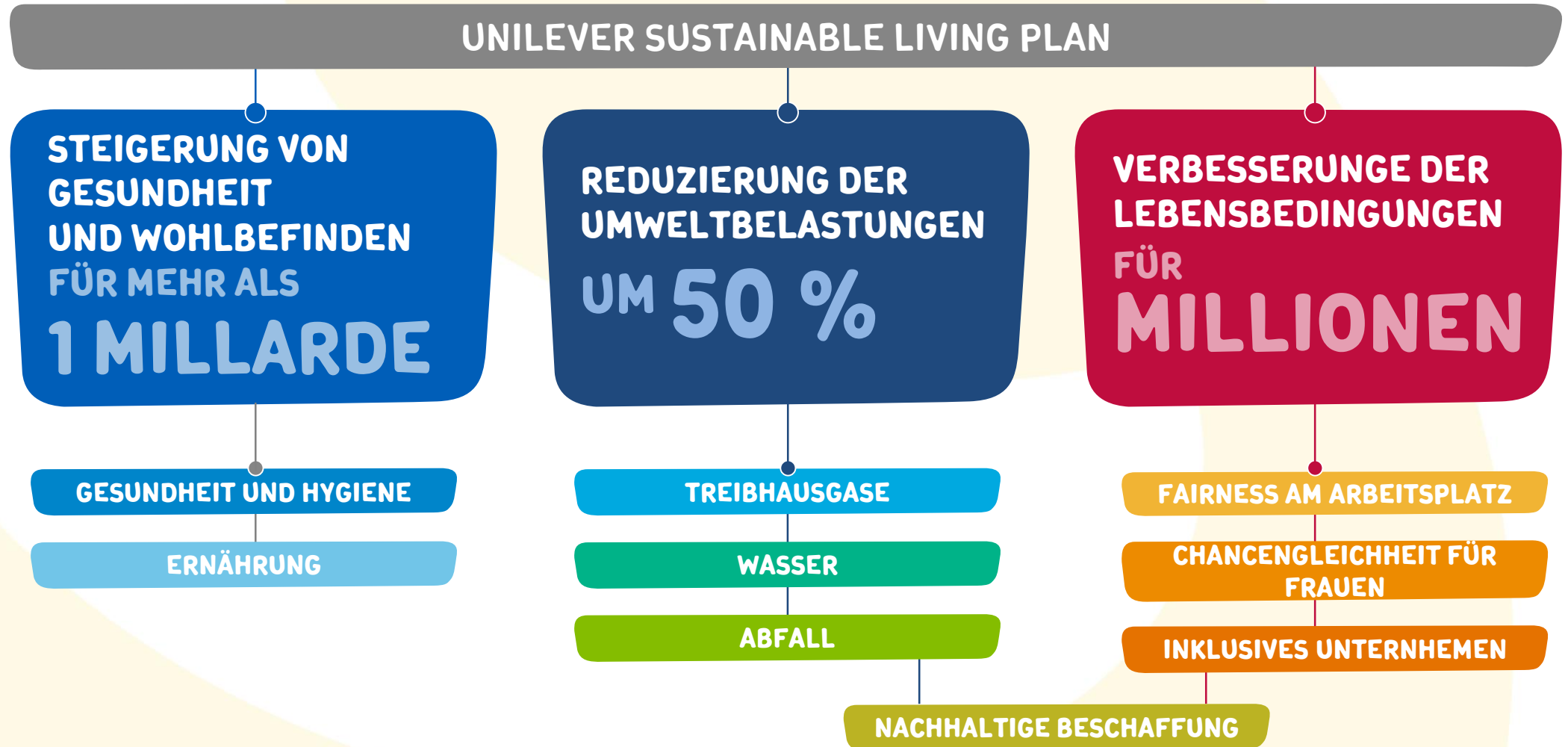


UMSATZ 2019 = € 52 MRD.

Unsere Marken in DACH



Unilever Sustainable Living Plan



Nachhaltigkeit schafft Werte



56 %

unserer Rohwaren
stammten aus
nachhaltigem Anbau

€600M

weniger Kosten durch
Energie-Einsparungen in
unseren Werken seit 2008



**WENIGER
RISIKO**

**MEHR
WACHSTUM**



**MEHR
VER-
TRAUEN**

**WENIGER
KOSTEN**

75%

Unsere Sustainable Living
Brands wachsen **69 %**
schneller und liefern **75 %**
unseres Wachstums



**BESTER
ARBEITGEBER**



Wir sind Top-
Arbeitgeber in
50 Ländern

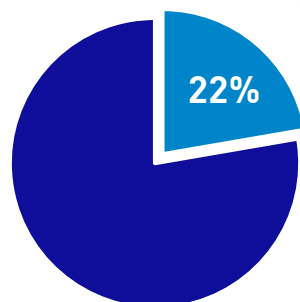
**„Wir glauben daran,
dass Plastik seinen
Platz hat. Aber dieser
Platz ist nicht in
unserer Umwelt,
unseren Flüssen und
Meeren.“**

Alan Jope, CEO Unilever

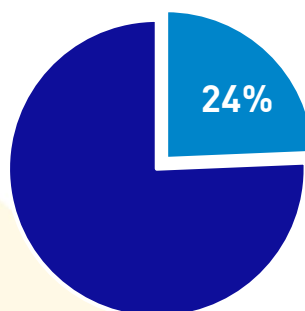


Bedeutung von Verpackungen für Unilever

Anteil von Europa am
Unilever-Umsatz

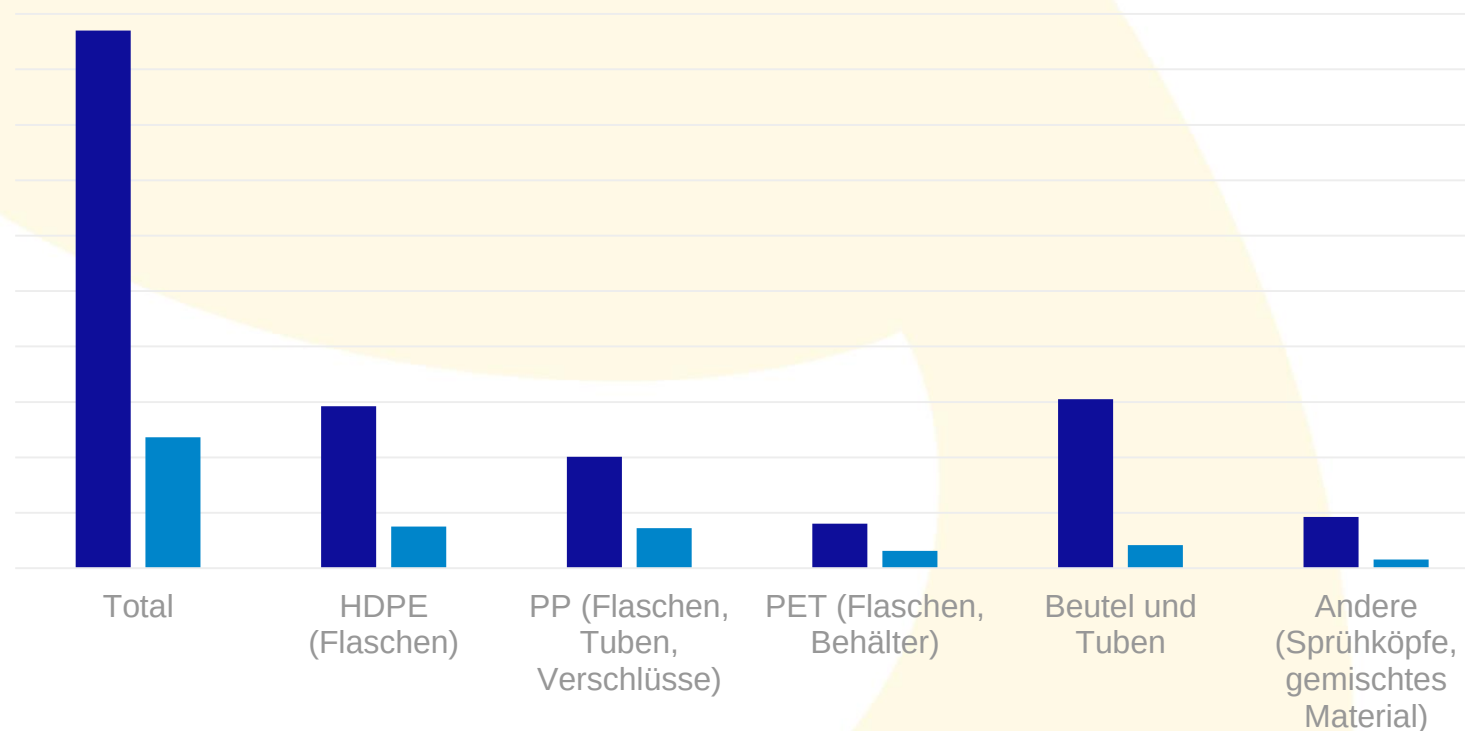


Anteil von Europa
am Unilever Plastikverbrauch



■ Europa ■ Rest of the World

Globaler Plastikverbrauch
(gesamt: 700.000 Tonnen global)



■ Global ■ Europa

Unsere Strategie



Unsere Ziele



**GEWICHT UNSERER
VERPACKUNGEN**

-30%

BIS 2020



PCR EINSATZ

25%

BIS 2025



**RECYCLE-
FÄHIGKEIT**

100%

BIS 2025



**REDUKTION VON
NEUPLASTIK UM**

50%

BIS 2025

Vorteile bei Nutzung von Post Consumer Recycled Plastik (PCR)

- Reduzierung des Rohöl-Bedarfs
- Geringere Abhängigkeit von fossilen Rohstoffen
- Weniger Treibhausgasausstoß



-33%

- Abfallreduktion → Kreislaufwirtschaft
- Nachfrage im Markt steigt
- Finanzielle Vorteile ??

Technische Herausforderungen des Materials PCR

- Verfügbarkeit in geeigneter Qualität
- Kosten
- Geruch
- Farbe
- Physikalische Belastbarkeit:
z.B. Stresscracking beim Tiefziehen einer Flasche
- Chemische Belastbarkeit:
z.B. PCR anfälliger für Schäden durch Säuren
- Migration / Schadstoffbelastung

Herausforderungen für Geschäftsprozesse beim Einsatz von PCR

- Einfluss nationaler Gesetzgebung und Recyclinginfrastruktur
- Veränderte Anforderungen an Verpackungsdesign (=Ressourcen- und Kapitaleinsatz)
- Innovationsprojekte für Produkte und Verpackungen müssen zusammengeführt werden
- Anpassungen in der Supply Chain
- Negativer Einfluss auf andere Nachhaltigkeitsziele? (z.B: Gewicht <-> Recyclingfähigkeit)
- Wie ist der Business Case?

Zeit für Wandel – Unsere Forderungen zur Unterstützung einer Kreislaufwirtschaft

1

Incentivierung von
Post-Consumer-
Recycled Plastik und
Recycling-fähigkeit

2

Europäische
Standards für
Recycling-
prozesse und
Qualitäten

3

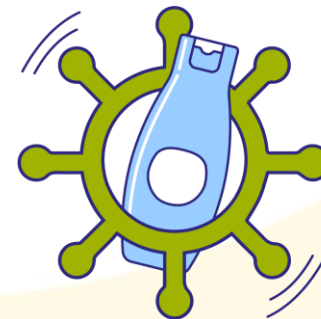
Autorisierung
von PCR für
Lebensmittel

4

Förderung von
chemischem
Recycling

Warum machen wir bei Hamburgs Wertstoff Innovative mit?

- Einzigartiges Pilotprojekt für einen **großen, geschlossenen Kreislauf**
- **Globale Ziele, lokale Umsetzung**
- Beitrag für besseres Recycling in Zusammenarbeit von 5 starken Partnern
- Ergebnisse des Projekts in großem Maßstab nutzen



**HAMBURGS
WERTSTOFF INNOVATIVE**
WIRKLICH WIRKSAM RECYCELN

Vielen Dank!



Unilever